

RM Geisel weist auf zwei Unfälle im Kreuzungsbereich L 306/ K 45 (bei Straße) in der letzten Woche hin. Zuständig ist wissentlich der Landesbetrieb Straßen NRW, trotzdem gibt es Bestreben etwas zu ändern. Herr Dreiner sichert zu, die Anfrage im Hause weiterzuleiten, damit die Kolleginnen und Kollegen Kontakt mit den zuständigen Behörden aufnehmen können.

Bereits nach dem letzten Auftrag, erklärt BM Meisenberg, habe man sich an die Behörden gewandt. Geschwindigkeitsmessungen sollen erfolgen, Hauptunfallgrund aber sei überwiegend fahrerisches Fehlverhalten gewesen.